## Rückblick



## Überregionales Fachwartetreffen 2025 "Von der Wurzel her in die Zukunft denken"

Mauer, 11. Oktober 2025. Rund 80 LOGL-Geprüfte Obst- und Gartenfachwarte trafen sich bei Müller Lebensraum Garten GmbH in Mauer, um Perspektiven für den Streuobstbau unter Klimawandelbedingungen zu diskutieren und Praxiswissen auszutauschen. Begrüßt wurden die Teilnehmenden von LOGL-Präsident Jürgen Metzger sowie Christian Müller, Inhaber der traditionsreichen Baumschule in Mauer.



(Foto: Eva Friedrich)LOGL Präsident Jürgen Metzger



(Foto: Eva Friedrich) LOGL Geschäftsführerin Eva Grubmiller, Christian Müller Baumschule

Den Auftakt setzte Christoph Schulz (Ingenieurbüro Schulz, Nordheim) mit "Von der Wurzel her in die Zukunft denken". Im Fokus standen zukunftsfähige Gestaltungsansätze im Streuobstbau, darunter robuste Unterlagen, wurzelechte Bäume und die Rolle angepasster Baumarten. Die Diskussion berührte Erfahrungen aus Langzeitbeobachtungen sehr alter Bäume, sogenannter Methusalembäume, und die Ableitungen für resilientere Bestände.







Anschließend wurde das Publikum in zwei Gruppen aufgeteilt: Eine Gruppe erkundete die Baumschule, die andere verfolgte den Vortrag von Martin Schaarschmidt (Landschaftspflegeverband Bergstraße e. V.). Der Vortrag bot einen kompakten Überblick über 25 Jahre Streuobst-Arbeit und legte den Fokus auf Erfahrungen unter sich wandelnden klimatischen Bedingungen. Praxisbeispiele zeigten, wie Pflegekonzepte, Sortenwahl und Projektstrukturen anpassungsfähig gestaltet werden könne.

Die Führungen durch die Baumschule, geführt von Senior-Chef Wilhelm Müller, gewährten einen Blick hinter die Kulissen einer regional verankerten, qualitätsorientierten Baumschule: Sortenvielfalt, Vermehrung, Jungpflanzenqualität und Beratung wurden anschaulich vorgestellt.





(Foto: Barbara Mischke) Senior Chef Führung durch die Baumschule Müller

## Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.





(Foto: Eva Friedrich)

Der Nachmittag führte die Fachwarte und Fachwartinnen zum Schau- und Insektengarten des OGV Neckargemünd-Waldhilsbach. Dort Thomas Haaf und Stefan Lutz als 1. und 2. Vorsitzende des OGV Neckargemünd-Waldhilsbach begrüßten die Fachwarte. Stefan Lutz führte mit viel Fachwissen, Sortentipps und Anregungen durch das Vereinsgelände. Ergänzt wurde der Rundgang durch eine sorgfältig und liebevoll gestaltete Obstsortenausstellung, die die Vielfalt des Gartens mit wilden, heimischen und ausgewählten exotischen Früchten anschaulich präsentierte. Immer wieder standen auch Themen wie eine naturnahe Gestaltung, Bestäuberförderung und der Wert artenreicher Pflanzungen im Mittelpunkt. Der Rundgang machte deutlich, wie sich fachliches Wissen, ehrenamtliches Engagement und anschauliche Vermittlung zu einem stimmigen und beeindruckenden Lernort zusammenfügen können.

















(Foto: Eva Grubmiller) Stefan Lutz



(Fotos: Eva Friedrich)



(Fotos: Eva Friedrich